

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG



Top 100: Rittal gehört zu den innovativsten Unternehmen

Rittal als Innovationsführer im Mittelstand ausgezeichnet

In einem unabhängigen Auswahlverfahren hat sich Rittal einen Platz unter den Top 100 der innovativsten Unternehmen in Deutschland gesichert. Der weltweit führende Schaltschrank- und Systemanbieter wurde jetzt von führenden Innovationsforschern für die Entwicklung wegweisender Technologien geehrt. TV-Moderator Ranga Yogeshwar würdigte die Innovationskraft des Familienunternehmens und verlieh das renommierte Top 100-Siegel.

Herborn, 7. Juli 2017 – Innovation im Schaltschrankbau – dafür ist Rittal jetzt ausgezeichnet worden. Das Top 100-Siegel ging in diesem Jahr auch an das Familienunternehmen aus Mittelhessen, das damit zu den 100 innovativsten Unternehmen in Deutschland gehört. Gemeinsam mit Nikolaus Franke, Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien, ermittelt TOP 100 in einem mehrstufigen Bewerbungsprozess die innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand. Rittal erziele bemerkenswerterweise seinen kompletten Umsatz mit Marktneuheiten, die es vor der Konkurrenz auf den Markt gebracht hat, so die Jurybegründung für die Auszeichnung des Global Players. Produkte von Rittal sind in über 90 Prozent aller Branchen weltweit im Einsatz. Als eines von 26 Unternehmen ist Rittal auch unter den innovativsten Weltmarktführern Deutschlands.

In den einjährigen Auditierungsprozess hat sich Rittal unter rund 400 Bewerbern durchgesetzt und mit gut strukturierten Innovationsprozessen und überdurchschnittlichen Innovationserfolgen gepunktet: „Mit unseren Produkten haben wir schon mehrmals einen Quanten-

Unternehmenskommunikation

Regina Wiechens-Schwake
Tel.: 02772/505-2527
E-Mail: wiechens-schwake.r@rittal.de

Dr. Carola Hilbrand
Tel.: 02772/505-2680
E-Mail: hilbrand.c@rittal.de

Rittal GmbH & Co. KG
Auf dem Stützelberg
35745 Herborn
www.rittal.de

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

sprung in der Branche geschafft und damit die Industrie überrascht“, sagt Dr. Thomas Steffen, Geschäftsführer Forschung und Entwicklung bei Rittal. Für Management und Mitarbeiter sei klar, dass Entwicklung und Fortschritt nie aufhören. Bester Beleg dafür seien die Innovationen TS8 und Blue e+ des weltweit führenden Schaltschrank- und Systemanbieters, die in ihrem jeweiligen Markt neue Maßstäbe gesetzt haben. Der Großschrank TS8 ist mit weit über zehn Millionen Exemplaren der meistverkaufte Schaltschrank der Welt, kommt im Maschinen- und Anlagenbau ebenso zum Einsatz wie in der Automobilindustrie, in der IT- und Telekommunikationsbranche, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, in Fußballstadien, an Universitäten, in der Wüste oder auf Eisbrechern in der Antarktis.

Die Kühlgerätegeneration Blue e+ definiert seit 2015 Standards im Bereich energieeffizienter Produktion neu. Die Entwickler von Rittal haben die cleveren Kühlgeräte für Schaltschränke, die sensible Steuerungen etwa vor Überhitzung schützen, mit Hybridtechnologie ausgestattet. Das Ergebnis: Im Schnitt 75 Prozent weniger Energieverbrauch, Energiekosten und CO₂-Emissionen. Das hinterließ Eindruck bei der Top 100-Jury.

Gut gerüstet in die Zukunft

Geehrt wurde Rittal von Dr. Nikolaus Franke, Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien und Gastprofessor am Massachusetts Institute of Technology (MIT). Er sieht Unternehmen wie Rittal gut gerüstet für die Zukunft: „Ich bin jedes Jahr wieder begeistert, welche Innovationsleistungen hier sichtbar werden“, so Franke: „Es zeigt sich bei TOP 100 beispielhaft, wie die Firmen mit Innovationen Wettbewerbsvorteile realisieren – nicht nur heute, sondern auch mit Blick auf ihre zukünftige Marktstellung.“

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

TV-Moderator und Mentor des Top 100-Wettbewerbs Ranga Yogeshwar übergab den Award an Dr. Thomas Steffen: „Erfolgreiche Innovatoren erfahren häufig Gegenwind“, so Yogeshwar: „Sie verändern Prozesse, brechen in ihren Branchen Regeln, erleben Rückschläge und wagen dennoch Neues. Sie bleiben dran, getragen von der Überzeugung, es besser zu machen. Das zeichnet sie aus.“

Seit 24 Jahren vergibt compamedia das Top-100 Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Zu den Partnern gehören das manager magazin und die Fraunhofer-Gesellschaft.

(4.023 Zeichen)



Bildmaterial



Fri172010700.jpg: TV-Moderator und Mentor des Top 100-Wettbewerbs Ranga Yogeshwar übergab den Award an Dr. Thomas Steffen. Rittal punktete bei dem Wettbewerb mit gut strukturierten Innovationsprozessen und überdurchschnittlichen Innovationserfolgen.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Rittal GmbH & Co. KG an.

Presse-Information

Rittal GmbH & Co. KG

Über Rittal

Rittal mit Sitz in Herborn, Hessen, ist ein weltweit führender Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung, IT-Infrastruktur sowie Software & Service. Systemlösungen von Rittal sind in über 90 Prozent aller Branchen weltweit zu finden, etwa im Maschinen- und Anlagenbau, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie in der IT- und Telekommunikationsbranche.

Zum breiten Leistungsspektrum des Weltmarktführers gehören konfigurierbare Schaltschränke, deren Daten im gesamten Produktionsprozess durchgängig verfügbar sind. Intelligente Rittal Kühllösungen mit bis zu 75 Prozent geringerem Energie- und CO₂-Verbrauch können mit der Produktionslandschaft kommunizieren und ermöglichen vorausschauende Wartungs- und Servicekonzepte. Innovative IT-Lösungen vom IT-Rack über das modulare Rechenzentrum bis hin zu Edge und Hyperscale Computing Lösungen gehören zum Portfolio.

Die führenden Softwareanbieter Eplan und Cideon ergänzen die Wertschöpfungskette durch disziplinübergreifende Engineering-Lösungen, Rittal Automation Systems durch Automatisierungslösungen für den Schaltanlagenbau. Rittal liefert in Deutschland binnen 24 Stunden zum Bedarfstermin – punktgenau, flexibel und effizient.

Rittal wurde im Jahr 1961 gegründet und ist das größte Unternehmen der inhabergeführten Friedhelm Loh Group. Die Friedhelm Loh Group ist mit 18 Produktionsstätten und 80 Tochtergesellschaften international erfolgreich. Die Unternehmensgruppe beschäftigt über 11.300 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2016 einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro. Zum neunten Mal in Folge wurde das Familienunternehmen 2017 als Top Arbeitgeber Deutschland ausgezeichnet. In einer bundesweiten Studie stellten die Zeitschrift Focus Money und die Stiftung Deutschland Test fest, dass die Friedhelm Loh Group 2017 bereits zum zweiten Mal zu den bundesweit besten Ausbildungsbetrieben gehört.

Weitere Informationen finden Sie unter www.rittal.de und www.friedhelm-loh-group.com.